



MINISTERIALBLATT

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

53. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 14. Januar 2000

Nummer 2

Inhalt

I.

Veröffentlichungen, die in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL NRW.) aufgenommen werden.

Glied.-Nr.	Datum	Titel	Seite
236	1. 12. 1999	RdErl. d. Ministeriums für Bauen und Wohnen Hinweise für Planung und Bau von Elektroanlagen in Gebäuden des Landes Nordrhein-Westfalen (Elt. Anlagen 2000)	16
71260	7. 12. 1999	Bek. d. Innenministeriums Spielbanken – Aachen –	16
71260	7. 12. 1999	Bek. d. Innenministeriums Spielbanken – Bad Oeynhausen –	16
71260	7. 12. 1999	Bek. d. Innenministeriums Spielbanken – Hohensyburg –	16

II.

Veröffentlichungen, die nicht in die Sammlung des bereinigten Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen (SMBL NRW.) aufgenommen werden.

Datum		Seite
	Ministerpräsident	
9. 12. 1999	Bek. – Berufskonsularische Vertretung der Vereinigten Staaten von Amerika, Düsseldorf	17
9. 12. 1999	Bek. – Berufskonsularische Vertretung der Russischen Föderation, Bonn	17
	Finanzministerium	
30. 11. 1999	RdErl. – Durchführung des Fünften Gesetzes zur Änderung besoldungsrechtlicher Vorschriften . . .	17
	Innenministerium	
14. 12. 1999	Bek. – Verleihung des Zusatzes „Bad“ zum Namen der Stadt Wünnenberg, Kreis Paderborn.	17
	Landschaftsverband Rheinland	
6. 12. 1999	Bek. – 11. Landschaftsversammlung Rheinland 1999–2004; Feststellung einer Nachfolgerin	17
	Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Ruhr	
16. 12. 1999	Bek. – Abnahme der Jahresrechnung des Zweckverbandes VRR für das Haushaltsjahr 1998 und Entlastung des Verbandsvorstehers.	17
	Landschaftsverband Westfalen-Lippe	
17. 12. 1999	Bek. – Öffentliche Auslegung des Beteiligungsberichtes	18
	Hinweise	
	Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	
	Nr. 48 v. 9. 12. 1999	18
	Nr. 49 v. 15. 12. 1999	18
	Nr. 50 v. 20. 12. 1999	19
	Nr. 51 v. 23. 12. 1999	19
	Nr. 52 v. 27. 12. 1999	19
	Nr. 53 v. 29. 12. 1999	20
	Hinweis für die Bezieher des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen	20

I.

236

Hinweise für Planung und Bau von Elektroanlagen in Gebäuden des Landes Nordrhein-Westfalen (Elt. Anlagen 2000)

RdErl. d. Ministeriums für Bauen und Wohnen
v. 1. 12. 1999
III A 5 - B 1014 - 310

Der Arbeitskreis Maschinen- und Elektrotechnik staatlicher und kommunaler Verwaltungen (AMEV) hat die „Hinweise zur Planung und Bau von Elektroanlagen in öffentlichen Gebäuden (Elt. Anlagen 2000)“ erstellt und als Broschüre herausgegeben. Die Hinweise ersetzen die „Elt. Anlagen 88“ und sind bei der Planung und Ausführung von Elektroanlagen in Liegenschaften des Landes Nordrhein-Westfalen als Arbeitshilfe zugrunde zu legen.

Die Broschüre kann beim Verlag

Druckerei Bernhard GmbH
Weyersbusch 8
42929 Wermelskirchen
Tel.: 02196/6011, Fax.: 02196/81515.

bezogen werden.

- MBl. NRW. 2000 S. 16.

71260

Spielbanken - Aachen -

Bek. d. Innenministeriums v. 7. 12. 1999
- I A 3/24 - 50.18 -

Hiermit gebe ich die ab sofort geltenden Änderungen der Spielordnung für die Spielbank Aachen (meine Bek. vom 23. 6. 1976 - SMBl. NRW. 71260 -) bekannt:

In § 2 erhalten die Absätze 1 und 2 folgende Fassung:

„(1) Das klassische Spiel ist täglich frühestens von 14.00 Uhr bis längstens 4.00 Uhr geöffnet. Das AutomatenSpiel ist täglich frühestens von 11.00 Uhr bis längstens 4.00 Uhr geöffnet.“

Die Spielbankleitung kann die Spielzeit

a) für Roulette, Black Jack, Glücksrad, Sic Bo und Red Dog bis 5.00 Uhr und

b) für Baccara, Trente et Quarante, Poker, European Seven Eleven und Punto Banco bis 7.00 Uhr

verlängern, wenn sich mindestens 5 Spieler am Spiel beteiligen.

(2) An folgenden Tagen ist das Spiel verboten:

1. Karfreitag
2. Allerheiligen
3. Volkstrauertag
4. Totensonntag
5. 24. Dezember
6. 25. Dezember“

- MBl. NRW. 2000 S. 16.

71260

Spielbanken - Bad Oeynhausen -

Bek. d. Innenministeriums v. 7. 12. 1999
- I A 3/24 - 50.18 -

Hiermit gebe ich die ab sofort geltenden Änderungen der Spielordnung für die Spielbank Bad Oeynhausen (meine Bek. v. 9. 7. 1980 - SMBl. NRW. 71260 -) bekannt:

In § 2 erhalten die Absätze 1 und 2 folgende Fassung:

„(1) Das klassische Spiel ist täglich frühestens von 14.00 Uhr bis längstens 4.00 Uhr geöffnet. Das AutomatenSpiel ist täglich frühestens von 11.00 Uhr bis längstens 4.00 Uhr geöffnet.“

Die Spielbankleitung kann die Spielzeit

a) für Roulette, Black Jack, Glücksrad, Sic Bo und Red Dog bis 5.00 Uhr und

b) für Baccara, Trente et Quarante, Poker, European Seven Eleven und Punto Banco bis 7.00 Uhr

verlängern, wenn sich mindestens 5 Spieler am Spiel beteiligen.

(2) An folgenden Tagen ist das Spiel verboten:

1. Karfreitag
2. Allerheiligen
3. Volkstrauertag
4. Totensonntag
5. 24. Dezember
6. 25. Dezember“

- MBl. NRW. 2000 S. 16.

71260

Spielbanken - Hohensyburg -

Bek. d. Innenministeriums v. 7. 12. 1999
- I A 3/24 - 50.18 -

Hiermit gebe ich die ab sofort geltenden Änderungen der Spielordnung für die Spielbank Dortmund-Hohensyburg (meine Bek. v. 19. 6. 1985 - SMBl. NRW. 71260 -) bekannt:

In § 2 erhalten die Absätze 1 und 2 folgende Fassung:

„(1) Das klassische Spiel ist täglich frühestens von 14.00 Uhr bis längstens 4.00 Uhr geöffnet. Das AutomatenSpiel ist täglich frühestens von 11.00 Uhr bis längstens 4.00 Uhr geöffnet.“

Die Spielbankleitung kann die Spielzeit

a) für Roulette, Black Jack, Glücksrad, Sic Bo und Red Dog bis 5.00 Uhr und

b) für Baccara, Trente et Quarante, Poker, European Seven Eleven und Punto Banco bis 7.00 Uhr

verlängern, wenn sich mindestens 5 Spieler am Spiel beteiligen.

(2) An folgenden Tagen ist das Spiel verboten:

1. Karfreitag
2. Allerheiligen
3. Volkstrauertag
4. Totensonntag
5. 24. Dezember
6. 25. Dezember“

- MBl. NRW. 2000 S. 16.

Ministerpräsident**II.****Berufskonsularische Vertretung
der Vereinigten Staaten
von Amerika, Düsseldorf**

Bek. d. Ministerpräsidenten
v. 9. 12. 1999 - AS AB - 454 - 17

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der berufskonsularischen Vertretung der Vereinigten Staaten von Amerika in Düsseldorf ernannten Herrn Daniel E. Harris am 17. November 1999 das Exequatur als Generalkonsul erteilt.

Der Konsularbezirk umfaßt das Land Nordrhein-Westfalen.

- MBl. NRW 2000 S. 17.

**Berufskonsularische Vertretung
der Russischen Föderation, Bonn**

Bek. d. Ministerpräsidenten
v. 9. 12. 1999 - AS AB -

Die Bundesregierung hat dem zum Leiter der berufskonsularischen Vertretung der Russischen Föderation in Bonn ernannten Herrn Alexander Michailowitsch Petrow am 10. November 1999 die vorläufige Zulassung als Generalkonsul erteilt.

Der Konsularbezirk umfaßt die Länder Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg, Hessen, Rheinland-Pfalz und Saarland.

- MBl. NRW 2000 S. 17.

**Durchführung des Fünften Gesetzes
zur Änderung
besoldungsrechtlicher Vorschriften**

RdErl. d. Finanzministeriums v. 30. 11. 1999 -
B 2104 - 25.2 - IV A 2

Nach der Entscheidung des Bundesverwaltungsgerichts vom 15. 1. 1999 - 2 C 9/98, ZBR 1999 S. 281 ff. - ist die bisher praktizierte Regelung zu der früheren Vorbemerkung Nr. 3a zu den Bundesbesoldungsordnungen A und B zur Kumulierung von Zeiten unterschiedlicher Zulagenberechtigung unzulässig. Nummer 3.2.1 meines RdErl. v. 15. 11. 1990 (SMBL. NRW. 20320) erhält daher folgende neue Fassung:

„Ist für die Ruhegehaltfähigkeit einer dem Beamten oder Richter gewährten Stellenzulage die geforderte Mindestzeit einer zulageberechtigenden Verfordern nicht erfüllt, sind nach Satz 2 bei dieser Zulage die Zeiten ergänzend zu berücksichtigen, in denen zwar die Voraussetzungen der Zulagenregelung erfüllt, die Gewährung der Zulage durch Konkurrenzvorschriften aber ausgeschlossen war.“

Für das zeitliche Zusammenrechnen von unterschiedlichen in Absatz 1 genannten Zulagen gilt Folgendes:

- bei Versorgungsfestsetzungen bis zum 31. 12. 1999 (Datum des Festsetzungsbescheids) bleibt es bei der Kumulierung von Zulagen nach der bisherigen Nummer 3.2.1,
- bei Versorgungsfestsetzungen ab dem 1. 1. 2000 dürfen fehlende Zeiten einer zulageberechtigenden Verwendung zur Herbeiführung der Ruhegehaltfähigkeit nicht mehr mit Zeiten anderer Zulagen aufgefüllt werden.“

Sofern in der Vergangenheit bereits Versorgungsbezüge auf Grund vorangegangener Gerichtsurteile vorbehaltlich einer späteren rückwirkenden Änderung (Aufhe-

bung) des Bescheids festgesetzt worden sind, ist nunmehr abschließend unter Berücksichtigung der neuen Rechtslage zu entscheiden.

Im Einvernehmen mit dem Innenministerium

- MBl. NRW. 2000 S. 17.

**Verleihung des Zusatzes „Bad“
zum Namen der Stadt Wünnenberg,
Kreis Paderborn**

Bek. d. Innenministers v. 14. 12. 1999
- III A 2 - 10.74 - 2770/99 -

Aufgrund des § 13 Abs. 1 Satz 3 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen wird bestimmt, dass die Stadt Wünnenberg mit Wirkung vom 1. Januar 2000 ihren Namen mit dem Zusatz

„Bad“

führt.

- MBl. NRW. 2000 S. 17.

Landschaftsverband Rheinland**11. Landschaftsversammlung
Rheinland 1999-2004
Feststellung einer Nachfolgerin**

Bek. v. 6. 12. 1999

Für das am 1. Dezember 1999 ausgeschiedene Mitglied der 11. Landschaftsversammlung Rheinland,

Herr Horst Becker,
Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

rückt aus der Reserveliste der Partei Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Frau Magda Ryborsch
Händelstraße 8
51427 Bergisch Gladbach

in die 11. Landschaftsversammlung Rheinland nach.

Gemäß § 7b, Abs. 6 Satz 4 der Landschaftsverbandsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 657), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Juli 1999 (GV. NRW. S. 590) habe ich die Nachfolgerin mit Wirkung vom 1. Dezember 1999 festgestellt und mache dies hiermit öffentlich bekannt.

Köln, den 6. Dezember 1999

Der Direktor
des Landschaftsverbandes
Rheinland
Esser

- MBl. NRW. 2000 S. 17.

**Zweckverband
Verkehrsverbund Rhein-Ruhr****Abnahme der Jahresrechnung
des Zweckverbandes VRR
für das Haushaltsjahr 1998
und Entlastung des Verbandsvorstehers**

Bek. v. 16. 12. 1999

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes VRR hat in der Sitzung am 10. Dezember 1999 die Abnahme der Jahresrechnung 1998 beschlossen und dem Verbandsvorsteher für das Haushaltsjahr 1999 Entlastung erteilt.

Dieser Beschluss wird hiermit gemäß § 94 Absatz 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit § 8 des Gesetzes über kommunale Gemeinschaftsarbeit öffentlich bekannt gemacht.

Jahresrechnung und Rechenschaftsbericht können innerhalb eines Monats nach dieser Bekanntmachung bei der Geschäftsstelle des Zweckverbandes VRR, Essen, Rathaus, Ribbeckstraße 15, Raum 15.25, eingesehen werden.

Essen, den 16. Dezember 1999

Hubert Gleixner
Geschäftsführer

– MBL NRW. 2000 S. 17.

Landschaftsverband Westfalen-Lippe

Öffentliche Auslegung des Beteiligungsberichtes

Bek. v. 17. 12. 1999

Aufgrund des § 23 Abs. 2 der Landschaftsverbandsordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in Verbindung mit § 113 Abs. 3 der Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen wird bekannt gegeben, daß der Beteiligungsbericht 1998 des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe während der Dienststunden im Verwaltungsgebäude des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe in Münster, Freiherr-vom-Stein-Platz 1, Block A, Zimmer 227, zur Einsichtnahme öffentlich ausliegt.

Münster, den 17. Dezember 1999

Schäfer
Direktor des Landschaftsverbandes
Westfalen-Lippe

– MBL NRW 2000 S. 18.

Hinweise

Inhalt des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Nr. 48 v. 9. 12. 1999

(Einzelpreis dieser Nummer beträgt 2,20 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum		Seite
2000	14. 11. 1999	Bekanntmachung des Abkommens über die Errichtung einer Schule für Verfassungsschutz vom 19. Mai 1999	636
2030	17. 11. 1999	Verordnung über beamtenrechtliche Zuständigkeiten sowie zur Bestimmung der mit Disziplinarbefugnissen ausgestatteten Dienstvorgesetzten im Geschäftsbereich des Ministeriums für Arbeit, Soziales und Stadtentwicklung, Kultur und Sport	638
41	18. 11. 1999	Gebührenordnung für die Tätigkeit der Kursmaklerinnen und Kursmakler an der Rheinisch-Westfälischen Börse zu Düsseldorf	640
7125	17. 11. 1999	Sechzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gebühren und Auslagen der Bezirks-schornsteinfegermeister (Kehr- und Überprüfungsgebührenordnung)	641
822	29. 10. 1999	Regelung der Entschädigung der ehrenamtlichen Mitglieder der Selbstverwaltungsorgane und der von den Selbstverwaltungsorganen gebildeten Ausschüsse des Gemeindeunfallversicherungsverband Westfalen-Lippe – Entschädigungsregelung –	641

– MBL NRW. 2000 S. 18.

Nr. 49 v. 15. 12. 1999

(Einzelpreis dieser Nummer beträgt 4,40 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum		Seite
2021 2022 2023 2031 223 2251		Berichtigung des Gesetzes zur Gleichstellung von Frauen und Männern für das Land Nordrhein-Westfalen und zur Änderung anderer Gesetze vom 9. November 1999 (GV. NRW. S. 590)	644
223	30. 10. 1999	Verordnung zum Erwerb der Zusatzqualifikation „Medien und Informationstechnologien in Erziehung, Unterricht und Bildung“	644
	6. 9. 1999	Bekanntmachung der Genehmigung der 27. Änderung des Gebietsentwicklungsplanes für den Regierungsbezirk Köln, Teilabschnitt Kreis Düren, Kreis Euskirchen, Kreis Heinsberg im Gebiet der Stadt Düren und der Gemeinde Kreuzau	649
	12. 10. 1999	Bekanntmachung der Genehmigung der Änderung des Gebietsentwicklungsplanes für den Regierungsbezirk Düsseldorf	649
	11. 11. 1999	Satzung des Pensionsfonds der Landesunfallkasse Nordrhein-Westfalen vom 11. November 1999 Aufgestellt mit Beschluss des Vorstandes vom 29. Oktober 1999 Verabschiedet mit Beschluss der Vertreterversammlung vom 11. November 1999	650

– MBL NRW. 2000 S. 18.

Nr. 50 v. 20. 12. 1999

(Einzelpreis dieser Nummer beträgt 2,20 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
2023	30. 11. 1999	Zwölfte Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Bestimmung der Großen kreisangehörigen Städte und der Mittleren kreisangehörigen Städte nach § 3a der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen	656
2030 20321 20340 2035 312 315		Berichtigung des Neunten Gesetzes zur Änderung dienstrechtlicher Vorschriften vom 20. April 1999 (GV. NRW. S. 554)	656
20320	25. 11. 1999	Verordnung zur Aufhebung der Verordnungen über die Festsetzung von Aufwandsvergütungen bei auswärtiger Beschäftigung sowie für Lehrer bei Schulwanderungen und Schulfahrten	656
237	14. 12. 1999	Viertes Gesetz zur Änderung des Gesetzes über den Abbau der Fehlsubventionierung im Wohnungswesen für das Land Nordrhein-Westfalen (4. AFWoÄndG NRW).	657
7123	28. 10. 1999	Prüfungsordnung zur Durchführung von Umschulungsprüfungen für Sozialversicherungsfachangestellte (PO-U).	656
7831	14. 12. 1999	Gesetz zur Änderung des Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz	660

– MBl. NRW. 2000 S. 19.

Nr. 51 v. 23. 12. 1999

(Einzelpreis dieser Nummer beträgt 2,20 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
2128 21260	17. 12.. 1999	Gesetz über Hilfen und Schutzmaßnahmen bei psychischen Krankheiten (PsychKG)	662

– MBl. NRW. 2000 S. 19.

Nr. 52 v. 27. 12. 1999

(Einzelpreis dieser Nummer beträgt 4,40 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.-Nr.	Datum		Seite
2030	14. 12. 1999	Verordnung zur Änderung der Verordnung über beamtenrechtliche Zuständigkeiten im Geschäftsreich des Ministeriums für Bauen und Wohnen.	678
2030 20320 2035 223	14. 12. 1999	Gesetz zur Neuordnung der Hochschulmedizin	670
2031	16. 12. 1999	Neunte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Gewährung von Beihilfen in Krankheits-, Geburts- und Todesfällen an Angestellte, Arbeiter und Auszubildende (BVOAng)	672
20320	16. 12. 1999	Sechzehnte Verordnung zur Änderung der Beihilfenverordnung – BVO.	673
204	13. 12. 1999	Verordnung über die Ausschüsse und Beiräte im Lande Nordrhein-Westfalen, die unter das Ausschlußmitglieder-Entschädigungsgesetz (AMEG) fallen	674
822	30. 9. 1999	8. Nachtrag zur Satzung des Rheinischen Gemeindeunfallversicherungsverbandes.	675
822	9. 6. 1999	Änderung der Dienstordnung beim Rheinischen Gemeindeunfallversicherungsverband.	675
	9. 6. 1999	Änderung der Richtlinien für den Dienst beim Rheinischen Gemeindeunfallversicherungsverband	676

– MBl. NRW. 2000 S. 19.

Nr. 53 v. 29. 12. 1999

(Einzelpreis dieser Nummer beträgt 8,80 DM zuzügl. Portokosten)

Glied.- Nr.	Datum		Seite
2128	14. 12. 1999	Zweite Verordnung zur Änderung der Schiedsstellenverordnung – SchV-KHG –	680
600	14. 12. 1999	Fünfzehnte Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Zuständigkeiten der Finanzämter	681
7126	14. 12. 1999	Gesetz zur Änderung des Sportwettengesetzes	687
	9. 12. 1999	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Festsetzung von Zulassungszahlen und die Vergabe von Studienplätzen im ersten Fachsemester für das Wintersemester 1999/2000	687
	9. 12. 1999	Verordnung zur Änderung der Verordnung über die Festsetzung von Zulassungszahlen und die Vergabe von Studienplätzen in höheren Fachsemestern an den Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen zum Studienjahr 1999/2000	695
	14. 12. 1999	Verordnung über die Zuständigkeiten nach der Energieverbrauchskennzeichnungsverordnung und der Energieverbrauchshöchstwertverordnung (Energieverbrauchskennzeichnungsverordnung – ZuständigkeitsVO – EnVK ZustVO).	706

– MBl. NRW. 2000 S. 20.

Hinweis für die Bezieher des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen

Betrifft: Einbanddecken zum Ministerialblatt
für das Land Nordrhein-Westfalen
– Jahrgang 1999 –

Der Verlag bereitet für den Jahrgang 1999 Einbanddecken für 2 Bände vor zum Preis von 44,- DM zuzüglich Versandkosten von 8,- DM = 52,- DM.

In diesem Betrag sind 16% Mehrwertsteuer enthalten. Bei Bestellung mehrerer Exemplare vermindern sich die Versandkosten entsprechend. Von der Voreinsendung des Betrages bitten wir abzusehen.

Bestellungen werden bis zum 1. 3. 2000 unter Angabe der Kundennummer an den Verlag erbeten.

– MBl. NRW. 2000 S. 20.

Einzelpreis dieser Nummer 2,65 DM
zuzügl. Porto- und Versandkosten

Bestellungen, Anfragen usw. sind an den A. Bagel Verlag zu richten. Anschrift und Telefonnummer wie folgt für
Abonnementsbestellungen: Grafenberger Allee 100, Fax (0211) 9682/229, Tel. (0211) 9682/238 (8.00–12.30 Uhr), 40237 Düsseldorf
Bezugspreis halbjährlich 98,- DM (Kalenderhalbjahr). Jahresbezug 196,- DM (Kalenderjahr), zahlbar im voraus. Abbestellungen für Kalenderhalbjahresbezug müssen bis zum 30. 4. bzw. 31. 10., für Kalenderjahresbezug bis zum 31. 10. eines jeden Jahres beim A. Bagel Verlag vorliegen.
Reklamationen über nicht erfolgte Lieferungen aus dem Abonnement werden nur innerhalb einer Frist von vier Wochen nach Erscheinen anerkannt.

In den Bezugs- und Einzelpreisen ist keine Umsatzsteuer i. S. d. § 14 UStG enthalten.

Einzelbestellungen: Grafenberger Allee 100, Tel. (0211) 9682/241, 40237 Düsseldorf

Von Vorabesendungen des Rechnungsbetrages – in welcher Form auch immer – bitten wir abzusehen. Die Lieferungen erfolgen nur aufgrund schriftlicher Bestellung gegen Rechnung. Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Ministerialblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer beim A. Bagel Verlag vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgeber: Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Haroldstraße 5, 40213 Düsseldorf
Herstellung und Vertrieb im Namen und für Rechnung des Herausgebers: A. Bagel Verlag, Grafenberger Allee 100, 40237 Düsseldorf
Druck: TSB Tiefdruck Schwann-Bagel, Düsseldorf und Mönchengladbach

ISSN 0177-3569